

Herausgegeben von Bernhard Hennen

DIE SAGA VON DER
WIEDERGEURT DER MAGIE

DAS GEHEIMNIS DER
GEZEITEN
WELT

VON MAGUS MAGELLAN

EDEL
ELEMENTS

die Darstellungen wirrer. Er sah Wesen, die nur aus einem Rachen und Tausenden von Beinen bestanden, geflügelte Pferde, schwebende, vielleicht auch aus großer Höhe stürzende Männer und Frauen, die aus Pflanzen wuchsen.

Was für Fieberträume waren das?

Eine von *Mutters* Töchtern schrie auf. Sie hatte ein Buch geöffnet und schlug Seiten um, die so alt waren, daß sie beim Umblättern aus ihrer Bindung brachen. Was darauf stand, war ebenfalls in der alten Sprache verfaßt, so daß Varatreo nichts damit anzufangen wußte. Doch die sorgfältig gemalten Bilder ähnelten denen an den Wänden, stellten aber noch weit Schreckliches dar. Sie flößten Varatreo so viel Angst ein, daß er sich einige Augenblicke lang sogar mit *Mutters* Tochter verbunden fühlte.

»Keine Schätze«, erklang *Mutters* Stimme.

Varatreo wußte nicht, wie er sie noch länger hinhalten sollte. »Nein, keine Schätze«, gab er zu.

»Er lügt«, behauptete einer ihrer Söhne. Auch er hatte in einem der Bücher geblättert.

»Ich lüge nicht«, widersprach Varatreo. Denn wenn *Mutter* zu der Ansicht gelangte, er wolle ihr etwas verheimlichen, würde sie ihn sicherlich foltern lassen.

»Doch, er lügt«, beharrte der Sohn. Er legte den Finger auf eine der Buchseiten und sagte zögernd: »Gold ... Edelstein... Schätze ... Kronen ... drei Reiche ...«

Varatreo starrte ihn an: »Du kannst lesen?«

»Nur die wichtigen Worte«, antwortete der Sohn und kam mit dem Buch zu ihm.

Varatreo blickte auf das wellige Pergament. Das Buch war zwar nicht in der alten Sprache verfaßt, dennoch klangen die Worte altertümlich. Er staunte. Hier war

tatsächlich von Zehntausenden Goldstücken die Rede, von Edelsteintruhen, Kaiserkronen und der Macht des Imperiums. Varatreo wunderte sich. Imperium? Anscheinend war damit nicht das Merkantilische Imperium gemeint, sondern das alte, das vor Jahrhunderten zerstört worden war.

Er blätterte einige Seiten weiter, las von Prinzessinnen und Königen und entdeckte Angaben in einer längst nicht mehr gebräuchlichen Zeitrechnung. Noch ein paar Seiten weiter sprangen ihm die Worte ins Auge: *»Wie gestern erscheint es, doch bereits ein halbes Menschenleben ist es her, daß sich der fleischgewordene Gott Aionar gen Süden wandte, um seine geflügelte Widersacherin zu bekriegen. Das wiederum war lange nachdem die Sterne verschwunden und sich die vier Himmel verdunkelt hatten. Derweil befahl er dem*

Heer seiner Diener, das Reich des Gottkaisers zu bestürmen.«

Varatreo schwindelte. Das Buch gab vor, aus einer Zeit zu stammen, als sich die allmächtige Kirche Aionars noch nicht über den ganzen Kontinent verbreitet hatte und der Abwesende Gott leibhaftig unter den Sterblichen gewandelt war. Dann mußte es vor rund fünfhundert Jahren geschrieben worden sein ... Nun, nicht gerade dieses Buch, jedoch das Original, von dem es wer weiß wie oft kopiert worden war. Damit kannte er sich aus. Immerhin hatte er selbst eine vergleichbare Tätigkeit im Kontor seiner eulykischen Herrin ausgeübt, bis er eines Tages mit der Kasse durchgebrannt war. Eine der wenigen klugen Entscheidungen seines Lebens, auch wenn er seither vermied, länger als ein halbes Jahr am selben Ort zu bleiben.

Varatreo schloß das Buch und betrachtete

es von allen Seiten. Der Einband war nicht verziert, das Buch war auch keine Urschrift. Warum wurde es dann in diesem Kellerraum voller Seltsamkeiten aufbewahrt?

»Wo sind die Schätze?« brachte sich *Mutter* in Erinnerung.

Varatreo wußte im selben Augenblick eine Antwort. Er lächelte und klopfte auf den Einband des Buches: »Hier drin. Hier drin steht es irgendwo. Man muß nur die richtige Stelle finden.«

»Wo?«

»Ich muß es erst lesen.«

»Lies laut«, befahl *Mutter* und ging mit schwerem Schritt zur Treppe. Varatreo folgte ihr nach oben in die Kulthalle des Gotteshauses. Dort suchte er eine Stelle, wo er bequem sitzen konnte und ausreichend Licht hatte. Bald darauf begann er mit klarer Stimme vorzutragen: »*Es begab sich nicht*